

Hutba, 27.06.2025

Den Wert der Zeit erkennen

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
وَالْعَصْرُ إِنَّ الْإِنْسَانَ لَفِي خُسْرٍ إِلَّا الَّذِينَ
آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ وَتَوَّصُوا بِالحَقِّ
﴿وَتَوَّصُوا بِالصَّبْرِ﴾

نِعْمَتَانِ مَغْبُونٌ فِيهِمَا كَثِيرٌ مِنَ النَّاسِ: الصَّحَّةُ
﴿وَالْفَرَاعُ﴾

Verehrte Muslime!

Eine der wertvollsten Gaben, die Allah uns geschenkt hat, ist die Zeit. Zeit ist unser Leben. Sie begleitet uns von der Geburt bis zum Tod. Alles, was geschieht – ob gut oder schlecht – passiert innerhalb dieser Zeit. Auch all die Chancen, die uns im Leben und im Jenseits Glück bringen können, hängen davon ab, wie wir unsere Zeit nutzen.

Im Koran schwört Allah in einigen Versen bei der Zeit. Zum Beispiel beim Morgen, beim Tag oder bei der Nacht. Damit macht er deutlich, wie wichtig Zeit ist. Auch unsere religiöse Praxis wie das Gebet, das Fasten, die Zakât oder die Pilgerfahrt sind an feste Zeiten gebunden. Das zeigt, wie kostbar unsere Lebenszeit ist.

Für uns Gläubige ist es sehr wichtig, unsere Zeit sinnvoll zu nutzen. Der Koran ruft uns auf: „**Wenn du mit einer Aufgabe fertig bist, dann mach dich an die nächste.**“¹ Und unser Prophet (s) sagte: „*Nutze fünf Dinge, bevor fünf andere eintreten: dein Leben vor dem Tod, deine Gesundheit vor der Krankheit, deine freie Zeit vor der Beschäftigung, deine Jugend vor dem Alter und deinen Reichtum vor der Armut.*“²

Manche Dinge im Leben lassen sich ersetzen: Geld kann man wieder verdienen, Besitz kann man zurückbekommen. Aber verlorene Zeit kommt nie zurück. Deshalb sollten wir jeden Tag sinnvoll nutzen – für Dinge, die uns im Leben und im Jenseits helfen.

Wer seine Zeit nicht gut einteilt, kommt schnell in Schwierigkeiten: Er schafft seine Aufgaben nicht, verpasst Gebetszeiten, hält Versprechen nicht ein und bringt sich selbst in Verlegenheit. Die großen Vorbilder unserer Religion – Propheten, Gelehrte und gute Menschen – haben ihre Zeit sehr gut genutzt. Sie haben in wenigen Jahren viele gute Werke getan, Bücher geschrieben, den Tag früh begonnen und ihre Zeit nicht verschwendet.

Liebe Geschwister!

Wer seine Zeit gut nutzt, wird im Leben zufriedener sein und auch im Jenseits belohnt werden. Unser Prophet (s) sagte: „*Zwei Dinge schätzen viele Menschen nicht richtig: Gesundheit und freie Zeit.*“³

Heute ist der 2. Muharram 1447. Die Zeit vergeht wie im Flug; jeder Tag bringt uns dem Jenseits näher. Der Monat Muharram, mit dem das neue islamische Jahr beginnt, ist ein besonderer und gesegneter Monat, ein Monat voller Segen und Barmherzigkeit.

Lasst uns die Hutba mit der Sure Asr beenden: „**Bei der Zeit! Der Mensch ist wirklich im Verlust – außer denen, die glauben, Gutes tun, sich gegenseitig zur Wahrheit und zur Geduld ermahnen.**“⁴

Möge Allah uns zu denen gehören lassen, die ihre Zeit sinnvoll nutzen und mit guten Taten füllen. Möge euer Freitag und das neue Hidschri-Jahr gesegnet sein. Âmîn.

¹ Sure Scharh, 94:7

² Buhârî, Rikâk, 3

³ Buhârî, Rikâk, 3

⁴ Sure Asr, 103:1-3

